

„Der alte Trott“

Konservative wollen bewahren, Progressive verändern; gestritten wird dann um das Maß und den Zeitpunkt. Was nun für die Politiker gilt, mag auch für unsere Leser zutreffen. Nur wenige geben uns allerdings zu erkennen, ob ihnen unsere Zeitschrift ge- oder mißfällt.

Leser Ferdinand Messner aus Kraichtal fordert jedenfalls Veränderungen. Er schreibt: „Bringen Sie doch ein bißchen mehr Farbe und ein wenig mehr Abwechslung in Ihrer Pilzrundschau und nicht immer den gleichen alten Trott“. Die Serie „Pilze auf Briefmarken“ interessiert ihn nicht, er möchte mehr über Pilzzucht wissen. Nun, hierfür gibt es eine vielfältige Literatur und sie bestätigt erneut, die Theoretiker schreiben so manches Zweifelhafte, die Praktiker behalten ihre Erfahrungen meist für sich. Eins erscheint dabei sicher, so einfach, wie mitunter dargestellt, ist es mit der Pilzzucht nicht. Wer also mit **Eigenerfahrung** kann unserem Leser Messner durch einen Bericht oder gar durch eine Serie helfen? Oder ist er vielleicht dazu selbst bereit?

Bedenken Sie bei aller erwünschten Kritik unsere Möglichkeiten. Die SPR wird von Autoren und Redakteuren ohne jegliche Entlohnung erstellt. Allein die Druck- und Versandkosten verbrauchen die vom Vorstand in Verantwortung bereitgestellten Mittel. Was können wir da viel ändern? Sie sollten auch bitte nicht in das heute so oft übliche Anspruchsdenken verfallen: Nun bietet mir mal was Ordentliches! Sondern helfen Sie doch bitte mit **Ihrem** Beitrag mit, unsere Zeitschrift interessant zu gestalten. Sonst müssen halt die immer gleichen, übrigens auch älter werdenden Gäule den Karren „im alten Trott“ weiterziehen.

Freundlichst Ihr Achim Bollmann

Berichtigungen für das Heft 1, 1989

Helmut Schwöbel, der übrigens am 3.10.1928 geboren ist, machte uns darauf aufmerksam, daß in seinem Beitrag auf Seite 3, Zeile 5 von unten, ein sinnentstellender Fehler steht. Es muß dort richtig heißen: „Ich halte es für sehr **unwahrscheinlich** . . .“

Prof. Dr. Kreisel berichtigt für Seite 39 die Fehlbestimmung *Dictyophora duplicata* in *Phallus indusiatus*. Auch verweist er darauf, daß es doch einen *Polyporus ruber* Persoon gibt, nämlich unseren *Pycnoporus cinnabarinus*. Keinesfalls handelt es sich um *Pycnoporus sanguineus*.

Die Redaktion bittet für diese Fehlangaben um Entschuldigung, wie auch für die von uns beanstandeten mangelhaften Farbbilder in einem Großteil der Auflage.

Alte Pilzbücher gesucht

Suche alte Pilzliteratur zu kaufen oder zu tauschen. Auch ältere Ausgaben folgender Zeitschriften sind von Interesse: Zeitschrift für Pilzkunde vor 1960, Der Pilz- und Kräuterfreund, Südwestdeutsche Pilzrundschau vor 1974 .

Freue mich über Ihre Angebote.

Peter Reil, Hochheim 5, 7215 Bösinghen 1, Telefon 07404/1784

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Südwestdeutsche Pilzrundschau](#)

Jahr/Year: 1989

Band/Volume: [25 2 1989](#)

Autor(en)/Author(s): Bollmann Achim

Artikel/Article: [„Der alte Trott“ 53](#)